

Melmsche Stiftung Füchten

208

1665
Mai 4.

Erzbischof Maximilian Heinrich von Köln erlaubt seinem westfälischen adligen Rat Caspar Wrede zu Aneke, eine Wassermühle, zu der er das Wasser aus seines Hauses Graben leiten will, zu bauen gegen jährliche Erkenntnis von 1 Goldflorin.

Der Kurfürst unterschreibt, Siegel des Kurfürsten und des Domkapitels.

Or. (quer durchschnitten) Pergt.
Siegel beide ab.

Bemerkung auf der Rückseite, daß Wrede 1670 die Erlaubnis auf kurfürstlichen Befehl wieder habe ausliefern müssen.